



# MITTEILUNGSBLATT URSPRINGEN

**Nr. 02/2017**



**17.02.2017**

## **DIENSTSTUNDEN IN DER GEMEINDEKANZLEI**

Dienstag 11.00 – 12.00 Uhr  
18.30 – 19.30 Uhr

Donnerstag 18.30 – 19.30 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF**

Samstag 09.00 – 11.00 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN Bauschuttdeponie**

Ab 04.03.2017 wieder geöffnet:

Samstag 12.00 – 13.00 Uhr

**Handy-Nr. des Bürgermeisters: 0151/15843156**

**Wasserversorgung – Störungsnummer: 0800 49 59 69 7**

- |            |   |
|------------|---|
| 25.02.2017 | KINDERFASCHING IN DER FESTHALLE URSPRINGEN              |
| 28.02.2017 | RATHAUS UND VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT GESCHLOSSEN         |
| 28.02.2017 | FASCHINGSZUG „DSCHUNGELTREIBEN“                         |
| 03.03.2017 | GENERALVERSAMMLUNG – TSV URSPRINGEN                     |
| 06.03.2017 | FRÄNKISCHER TANZKURS VON DEN FREUNDEN FRÄNK. BRAUCHTUMS |
| 09.03.2017 | BAUAMTSSPRECHTAG IN DER VG                              |
| 09.03.2017 | ABFUHR DER DSD-SÄCKE                                    |
| 12.03.2017 | LIEDERNACHMITTAG MIT DEN FREUNDEN FRÄNK. BRAUCHTUMS     |
| 14.03.2017 | SENIORENNACHMITTAG – TREFF 60 PLUS                      |
| 17.03.2017 | ANNAHMESCHLUSS FÜR DAS NÄCHSTE AMTSBLATT                |
| 22.03.2017 | LEERUNG DER PAPIERTONNE                                 |
| 24.03.2017 | ERSCHEINEN DES NÄCHSTEN AMTSBLATTES                     |
| 24.03.2017 | OFFENES SINGEN – FREUNDE FRÄNK. BRAUCHTUMS              |
| 26.03.2017 | INFOTREFF: KINDERFEUERWEHR                              |

## GEMEINDEINFORMATIONEN

### Aus dem Gemeinderat

Aus der Sitzung vom 15.01.2017:

<b>TOP 1</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2015 gem. Art. 102 Abs. 3 der GO</b>
------------------	--

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015 fand am 28.11.2016 statt.

Der Gemeinderat von Urspringen wird gebeten das Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2015, der Gemeinde Urspringen, zur Kenntnis zu nehmen, zu beraten und die Jahresrechnung 2015, gemäß Art. 102 Abs. 3 GO, festzustellen.

Bürgermeister Volker Hemrich übergibt das Wort an die Rechnungsprüfungsvorsitzende für Ihren Bericht:

#### Rechnungsprüfungsbericht 2015:

Gegenüber dem Haushaltsansatz von 156.200 € ergab sich ein Überschuss von 165.389,72 €, daher konnten 321.589,72 € dem Vermögenshaushalt zugeführt werden.

Die Mehreinnahmen konnten erzielt werden bei den Gewerbesteuern, 30.296,-- €, bei der Einkommenssteuer 25.210,-- €, sowie bei der Beteiligung an der Umsatzsteuer mit 1.494,-- €. Weniger Einnahmen als geplant ergaben sich bei der Grundsteuer A mit 3.116,97 € und bei der Überlassung des Aufkommens aus der Grunderwerbssteuer mit 2.735,90 €.

Durch Schlüsselzuweisungen in Höhe von 324.631,-- € und Einkommensteuerersatzleistungen 52.900,-- €, Personalkostenzuschuss für den Kindergarten von 153.607,20 € und 25.428,54 €, Zuschuss für Gastschüler des Kindergartens in Höhe von 8.711,39 €, sowie Zuweisungen für den Straßenbau von 26.600,-- €, konnten die gemeindlichen Aufgaben bewältigt werden.

Ein Erlös von 73.587,50 € konnte nach über 20 Jahren Wartezeit aus dem Verkauf von Gewerbegebiet „Am Schmiedsberg“ erzielt werden. Zuschüsse zum Feuerwehrauto und Digitalfunk erhielt die Gemeinde in Höhe von 15.750,-- €, Grundstückslastenausgleich 22.500,--€, sowie Zuschuss von der Jagdgemeinschaft über 2.000,-- €. Die Ausgaben für den Wirtschaftswegebau belaufen sich auf 52.793,89 €; damit konnten 400 m Zufahrt zur Deponie, die Einmündung am Aspele und Verbesserungen an der Ansbacher Straße getätigt werden.

Der Abbruch des Anwesens Götz mit 16.894,43 € kam 4.105,-- € günstiger als geplant. Den Zuschuss in Höhe von 15.000,-- € erwarten wir im Jahr 2016.

Für Verbesserungen der Ortsstraßen zur 1000-Jahr-Feier, die Bankette an der Billingshäuser- und der Karbacher Straße, sowie die Gehwege im Zuge des Breitbandausbaus wurden insgesamt 125.097,-- € investiert. 124.000,-- € wurden für Kanalbaumaßnahmen im Altort benötigt. 6.612,12 € wurden für die Fassade und einen behindertengerechten Zugang an der Schlossparkhalle aufgewendet.

Einige Maßnahmen wie z. B. die Bushaltestelle wurden im Jahr 2016 verwirklicht und Verkäufe von Bauplätzen im Altort erwarten wir 2017.

Insgesamt ergab sich im Vermögenshaushalt ein Überschuss von 1.588.622,85 €, der den Rücklagen zugeführt wurde.

Der Schuldenstand am Jahresende beträgt 744.315,64 €, somit liegt die Pro-Kopf-Verschuldung bei 1.372 Einwohnern bei 542,50 €.

Zum Rechnungsprüfungsbericht gab es keine Fragen.

#### einstimmiger Beschluss:

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015, vom 28.11.2016, wurde bekanntgegeben. Die vom Bürgermeister veranlasste Behebung der festgestellten Mängel, sowie die von ihm gegebenen weiteren Aufklärungen wurden zur Kenntnis genommen.

Einwendungen werden nicht zu Prüfungsfeststellungen erhoben.

Die im Haushaltsjahr 2015 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für 2015 wird, gemäß Art. 102 Abs. 3 GO, mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

## Feststellung des Ergebnisses (gemäß § 79 KommHV)

	Verwaltungs-Haushalt €	Vermögens-Haushalt €	Gesamt-Haushalt €
1.1 Solleinnahmen	1.853.309,00	2.343.707,91	4.197.016,91
1.2 (+) Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
1.3 (-) Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
1.4 (-) Abgang alter Kasseneinnahmereste	-2.643,02	0,00	-2.643,02
<b>1.5 Summe bereinigter Solleinnahmen</b>	<b>1.855.952,02</b>	<b>2.343.707,91</b>	<b>4.199.659,93</b>
1.6 Sollausgaben	1.855.952,02	2.343.707,91	4.199.659,93
1.7 (+) Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
1.8 (-) Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
1.9 (-) Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
<b>1.10 Summe bereinigter Sollausgaben</b>	<b>1.855.952,02</b>	<b>2.343.707,91</b>	<b>4.199.659,93</b>
Etwaiger Unterschied bereinigte Soll-Einnahmen Abzüglich bereinigter Sollausgaben (Fehlbe- trag)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung der Jahresrechnung 2015

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015 fand am 28.11.2016 statt.

Der Gemeinderat Urspringen wird gebeten, **nach der Feststellung der Jahresrechnung 2015**, in öffentlicher Sitzung über **die Entlastung der Jahresrechnung 2015** gem. Art. 102 Abs. 3 GO zu beschließen.

#### einstimmiger Beschluss:

Der Jahresrechnung der Gemeinde Urspringen, für das Haushaltsjahr 2015, wird mit den in **früheren Beschlüssen** festgestellten Ergebnissen gemäß Art. 102 Abs. 3 GO Entlastung erteilt.

Auszug aus dem Prüfbericht des Landratsamtes Main-Spessart:

Nach Art. 49 Abs. 1 Satz 1 GO kann ein Mitglied des Gemeinderates nicht an der Beratung und Abstimmung teilnehmen, wenn der Beschluss ihm selbst einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann.

Da durch die Entlastung zum Ausdruck gebracht wird, dass der Gemeinderat Urspringen mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, dass die Ergebnisse gebilligt werden und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet wird, somit dem Bürgermeister ein „Vertrauensvotum“ ausspricht, kann sich für den Bürgermeister ein unmittelbarer Vor- oder Nachteil ergeben.

Aus diesem Grund darf der Bürgermeister an der Beratung und Abstimmung über die Entlastung der Jahresrechnung nicht teilnehmen.

Bürgermeister Volker Hemrich nimmt aus o. g. Gründen nicht an der Abstimmung teil.

### TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Bauantrag zwecks Wohnhausneubau mit Einliegerwohnung auf Flur-Nr. 425/15, Erlenweg 8, Gemarkung Urspringen

Die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld übersendet o.g. Bauantrag zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Gemeinderat. Der Bauantrag wurde von der Verwaltungsgemeinschaft geprüft und liegt dem Gemeinderat vor. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Hinterer Kies 4“ (Allg. Wohngebiet).
- 2) Von folgenden Festsetzungen wird abgewichen:
  - Höhe des Kniestocks max. 1 m (geplant 1,40 m)
  - Dachneigung der Garage muss mit dem Hauptgebäude übereinstimmen (Hauptgebäude: 45°, Garage 15°)
- 3) Die zwei geforderten Stellplätze werden hergestellt.
- 4) Die Nachbarn haben dem Vorhaben zugestimmt

#### einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat sieht durch die Abweichungen vom Bebauungsplan die Grundzüge der Planung als nicht berührt an und hält sie für städtebaulich vertretbar. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Einliegerwohnung,

Bauort: Fl. Nr. 425/15, Erlenweg 8, Gemarkung Urspringen zu. Das Einvernehmen zu den beantragten Abweichungen (Höhe des Kniestocks und Dachneigung der Garage) vom Bebauungsplan wird nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt.

#### **TOP 4 Bestellung eines weiteren Vertreters der Gemeinde Urspringen im Schulverband**

Die Zusammensetzung der Schulzweckverbandsversammlung richtet sich nach Art. 9 Abs. 3 und 4 BaySchFG.

Danach setzt sich die Schulverbandsversammlung aus den ersten Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden und jeweils einem weiteren Vertreter aus den Gemeinden zusammen, aus denen mehr als 50 Schülerinnen oder Schüler kommen.

Von der Gemeinde Urspringen besuchen zum Stichtag 01.10.2016 52 Schüler die Grundschule. Somit sind von der Gemeinde Urspringen ein weiterer Vertreter und ein Stellvertreter für die Schulzweckverbandsversammlung zu bestellen.

Bürgermeister Volker Hemrich informiert den Gemeinderat, dass Gemeinderat Egon Sendelbach bis 2013 als Vertreter für die Schulzweckverbandsversammlung bestellt war. Seit 2013 war die Schülerzahl immer unter 50 Kinder. Bürgermeister Volker Hemrich bittet um Vorschläge wer künftig als Vertreter in den Schulverband bestellt werden soll.

Gemeinderat Martin Albert schlägt Gemeinderat Andreas Burk als Vertreter vor.

Gemeinderat Andreas Burk schlägt Gemeinderat Martin Albert als seinen Stellvertreter vor.

Es gibt keine Gegenvorschläge.

#### **1. einstimmiger Beschluss:**

Von der Gemeinde Urspringen wird Herr Andreas Burk zum Vertreter für den Schulverband Urspringen bestellt.

Gemeinderat Andreas Burk nimmt wegen persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teil.

#### **2. einstimmiger Beschluss:**

Von der Gemeinde Urspringen wird Herr Martin Albert zum Stellvertreter für Herrn Andreas Burk für den Schulverband Urspringen bestellt.

Gemeinderat Martin Albert nimmt wegen persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teil.

#### **TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die Förderung der Jugendarbeit in den Vereinen**

In der Gemeinderatsitzung vom 12.03.2015 wurde beschlossen, die Höhe des Zuschusses der jährlich, an die Vereine für die Förderung der Jugendarbeit gezahlt werden soll, jährlich festzulegen.

Von Seiten der Gemeinde Urspringen wurde an die fünf Vereine (FFW, FFB, Singgruppe, Bücherei, MVU), die Jugendarbeit leisten, im Jahr 2015 und 2016, jeweils ein Zuschuss in Höhe von 500,-- € gewährt.

#### **einstimmiger Beschluss:**

Die Gemeinde Urspringen gewährt den fünf Vereinen, die Jugendarbeit leisten (FFW, FFB, MVU, Singgruppe, Bücherei) einen Zuschuss für das Jahr 2017 in Höhe von 500,-- €. Die Höhe des Zuschusses wird von Seiten der Gemeinde jährlich festgelegt. Von der Verwaltung soll der Zuschuss an die Vereine nach Vorliegen eines Antrages/Schreibens, wie viele Jugendliche der Verein betreut auf Auszahlung des Zuschusses für Jugendarbeit überwiesen werden.

#### **TOP 6 Informationen vom Bürgermeister - Öffentlich -**

#### **TOP 6.1 Termine Gemeinderatsitzungen im 1. Halbjahr 2017**

Im 1. Halbjahr 2017 sind voraussichtlich an folgenden Terminen Gemeinderatsitzung geplant:

Sitzung am Donnerstag, 09. oder 14. Februar 2017  
Sitzung am Donnerstag, 23. Februar 2017  
Sitzung am Donnerstag, 09. oder 16. März 2017  
Sitzung am Donnerstag, 06. April 2017  
Sitzung am Donnerstag, 11. Mai 2017  
Sitzung am Donnerstag, 01. Juni 2017  
Sitzung am Donnerstag, 13. Juli 2017

Wenn eine Sitzung aus gegebenem Anlass verschoben oder eingeschoben werden muss, dann werden die Gemeinderäte rechtzeitig informiert. Insbesondere für die Haushaltsberatung kann der ein oder andere Termin noch eingeschoben werden, in Absprache mit Fr. Schneider (Kämmerin) von der VG Marktheidenfeld.

Diese Auflistung wird den Gemeinderäten noch zusätzlich am Freitag, 20.01.2017 in einer E-Mail zugeschickt.

**zur Kenntnis genommen**

## **TOP Informationen zur Bushaltestelle Rodener 6.2 Straße**

Die beiden neuen Bushaltestellen an der Rodener Straße sind seit Weihnachten in Betrieb und werden auch von den Schülerinnen und Schülern, sowie den weiteren Fahrgästen sehr gut angenommen. D.h. dass die Herstellung der Bushaltestelle mit Querungshilfe eine Investition in die Zukunft war bzw. ist und zur Verbesserung des Angebots der Haltestelle im Rahmen des ÖPNV in der Gemeinde beiträgt.

Die in diesem Zusammenhang errichtete Querungshilfe dient zusätzlich zur Verkehrssicherheit, denn hierdurch kann die Rodener Straße gefahrloser und sicherer überquert werden.

Die Gemeinde Urspringen hat von Seiten der Reg. v. Ufr. einen Zuschuss für die Herstellung der beiden Wartehäuschen an der neuen Bushaltestelle in Höhe von insgesamt 9.450,-€ erhalten.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf 18.900,-€ brutto gemäß der eingereichten und geprüften Schlussrechnung.

Das bedeutet die Gemeinde Urspringen hat hierfür einen Zuschuss in Höhe von 50 % von der Bruttoabrechnungssumme erhalten und somit hat der Gemeinde die Herstellung der beiden Wartehäuschen 9.450,-€ gekostet.

Die restliche Baumaßnahme ist bislang noch nicht abgerechnet.

Nach Vorliegen der Schlussrechnung wird dann der Verwendungsnachweis von Seiten der Verwaltung im Auftrag der Gemeinde an die Regierung gestellt, damit hierfür ebenfalls ein Zuschuss an die Gemeinde ausgezahlt werden kann.

### **zur Kenntnis genommen**

## **TOP Information zum Stand der Erdverkabelung 6.3 1. Bauabschnitt**

Am 13.12.2015 fand eine erste Abnahme mit Feststellung der Leistung mit folgenden Teilnehmern: Fa. Bohlen & Doyen, Fa. Wachenfeld, SAG, bayernwerk, Gemeindearbeiter und Bürgermeister Volker Hemrich statt.

Durch die Fa. Bohlen & Doyen wurde ein Protokoll erstellt und am 15.12.2016 an alle Beteiligten verteilt, mit der Bitte um Durchsicht und innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt eventuelle Einwendungen noch vorzubringen.

Von Seiten der Gemeinde wurde das Protokoll durchgeschaut und nochmals die Auflistung mit den Örtlichkeiten verglichen und weitere Punkte aufgenommen. Auch die zum Zeitpunkt der Ortseinsicht vom 13.12.2016 noch nicht fertig gestellten Straßen (Mitteldorf- und Frankenstraße) wurden in diesem Zusammenhang mit aufgenommen und die weiteren Feststellungen der Mängel mittels Ergänzung zum

Protokoll am 22.12.2016 an alle oben genannten Beteiligten per E-Mail versendet.

Von Seiten der Fa. Bohlen & Doyen wurde gegen diese Ergänzung Einspruch erhoben, hauptsächlich wegen der Zeit wann der Einspruch von der Gemeinde erfolgte, weil nach Ansicht der Firma Bohlen & Doyen die Frist nicht gewahrt wurde.

Es wurde allerdings bei allen Beteiligten eine Send- und Lesebestätigung angefordert, damit ein Nachweis bezüglich der Zustellung und des Lesens der Gemeinde vorliegt, um spätere Unklarheiten entgegen zu setzen bzw. nicht aufkommen zu lassen.

Die Ergänzungen wurden von Allen am 22.12.2016 gelesen, auch von der Fa. Bohlen & Doyen. Von Seiten der Fa. Bohlen & Doyen wurde mit einer ersten E-Mail vom 23.12.2016 gegen die rechtzeitige Einspruchsfrist nach ihrer Meinung widersprochen. Von der Gemeinde wurde am gleichen Tag gegenüber der Fa. Bohlen & Doyen per E-Mail gegen diesen Vorwurf ebenfalls wiederum Widerspruch eingelegt.

Am 30.12.2016 erhielt die Gemeinde erneut eine E-Mail von der Fa. Bohlen & Doyen. In dieser E-Mail wurde von der Fa. Bohlen & Doyen angeführt, dass sie das Protokoll erst am 23.12.2016 erhalten hat und deshalb weiter die Ergänzungen, die von der Gemeinde per E-Mail vom 22.12.2016 an allen Beteiligten geschickt wurde, nicht anerkennen.

Auf Grund dieser E-Mail wurde von der Gemeinde die Verwaltung mit dem Fall betraut, mit der Bitte um Prüfung und weitere Veranlassung.

Von der Verwaltung wurde per E-Mail am 30.12.2016 der Fa. Bohlen & Doyen, auf Grundlage des BGB (Fristbeginn nach § 187 Abs.1 BGB ist der 16.12.2016, 0:00 Uhr und Fristende ist nach § 188 Abs. 1 BGB dementsprechend der 22.12.2016, 24:00 Uhr) mitgeteilt, dass von der Gemeinde die Einspruchsfrist gewahrt wurde, denn der Ablauf der Frist war am 22.12.2016 um 24.00 Uhr. Die E-Mail mit den Ergänzungen wurde von der Gemeinde um 18:00 Uhr am 22.12.2016 verschickt.

Am 11.01.2017 fand eine weitere Begehung mit Feststellung der Leistung mit folgenden Teilnehmern statt: Fa. Bohlen & Doyen, bayernwerk, Fa. Wachenfeld, VG Marktheidenfeld und Bürgermeister.

Hier wurden die Franken- und Mitteldorfstraße und Teile der Kirchstraße begangen und die Mängel aufgenommen.

Von Seiten der Fa. Bohlen & Doyen wird wieder ein Protokoll erstellt und an alle Beteiligten per E-Mail verteilt.

Bislang hat weder die Gemeinde noch die Verwaltung ein solches erhalten.

Nach derzeitigem Stand müssen die Mängel bis 30.04.2017 behoben werden. Aufgrund der derzeitigen Witterung ist es bisher noch nicht möglich die Mängel zu beheben. Auf die Frage eines Gemeinderates wer für die Gemeinde letztendlich der Ansprechpartner ist, erklärt Bürgermeister Volker Hemrich: Das bayernwerk!

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 6.4 Schlossparkhalle**

Die Akustikarbeiten im Anbau der Schloßparkhalle haben diese Wochen begonnen. Die Unterkonstruktion war am Dienstag 17.01.2017 schon montiert. Heute (Donnerstag 19.01.2017) hat die Firma angefangen die Akustikdecke einzubauen.

Ein Gemeinderat hat an der Jahresschlusssitzung der Gemeinde festgestellt, dass es in der Bar viel wärmer ist als im Anbau. Bürgermeister Volker Hemrich erläutert warum es nicht möglich ist. Es ist nur möglich die Heizung so einzustellen, dass die Bar geheizt wird und der Anbau nicht. Es ist aber nicht möglich nur den Anbau zu heizen und die Bar nicht. Bürgermeister Volker Hemrich will sich nochmals erkundigen, ob hier etwas kostengünstig verändert werden kann (evtl. ob das Gebläse in die Bar händisch geschlossen werden kann).

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 6.5 Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Urspringen 2 - Dorferneuerung**

Am Dienstag, 17.01.2017 fand im Pfarrheim die Neuwahl der Vorstandschaft der Teilnehmergemeinschaft Urspringen 2 statt. Das Ergebnis wird Bürgermeister Volker Hemrich in der nächsten Gemeinderatsitzung bekannt geben.

Auf die Frage eines Gemeinderates, welche Funktion die Vorstandschaft denn noch habe, erklärt Bürgermeister Volker Hemrich, dass noch die Anträge für die Bodenneuordnung in der Kronengasse und die Umgestaltung des Platzes vor dem ehemaligen „Stamm-Haus“ in der Steinfeldler Straße von der Gemeinde beim Amt für ländliche Entwicklung im Dezember 2016 abgegeben wurden. Deshalb war es jetzt noch einmal nötig eine neue Vorstandschaft zu wählen.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 6.6 "Jetzt red I" von 60 Plus im Pfarrheim**

Am 10.01.2017 fand im Pfarrheim wieder „Jetzt red i“ von 60-Plus statt. Hier werden Fragen an den Gemeindevertreter Volker Hemrich, dem Pfarrer Mariusz Dolny und der Pfarrverwaltung Matthias Lang gestellt.

Bürgermeister Volker Hemrich informiert den Gemeinderat kurz über die wichtigsten Themen:

- Pfarrer Mariusz Dolny hat erklärt, dass er noch bis September 2018 in der Pfarreiengemeinschaft bleiben wird.
- An die Gemeinde wurde nach der Sanierung der Treppe am Leichenhaus gefragt. Dazu erklärte Bürgermeister Volker Hemrich, dass das Büro BRS und Architekt Walter Sendelbach beauftragt sind ein Konzept auszuarbeiten.
- Räum- und Streudienst „An der Stocke“ wurde bemängelt. Hier wurde bemängelt, dass die Straße glatt ist und nicht gestreut wurde. Bürgermeister Volker Hemrich hat sich das im Vorfeld vor Ort angesehen. Er weist darauf hin, dass auch die Anlieger, an deren Seite kein Gehweg ist verpflichtet sind, einen Weg zum nächsten Gehweg freizuhalten.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 6.7 Generalversammlung MGV**

Der MGV Urspringen lädt alle Gemeinderäte zur Generalversammlung am Freitag, 20. Januar 2017 ins Pfarrheim ein.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 7 Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

#### **TOP 7.1 Räum- und Streudienst am Dorfplatz**

Ein Mitglied des Gemeinderates fragt im Auftrag eines Bürgers nach, warum der Gemeindearbeiter beim Winterdienst am Dorfplatz bis zur Kreuzung Schloßstraße (also vor dem Eingangsbereich des Bistros) mit räumt. Eigentlich wäre das doch der Aufgabenbereich des Eigentümers.

Bürgermeister Volker Hemrich wird sich beim Gemeindearbeiter diesbezüglich erkundigen. Hier wird seit Errichtung des Dorfplatzes von der Gemeinde so geräumt und es wurde nichts daran geändert. Bürgermeister Volker Hemrich klärt das ab.

**zur Kenntnis genommen**

Ein Mitglied des Gemeinderates fragt ebenfalls im Auftrag eines Bürgers beim ehemaligen Vorsitzenden des Vereins 1000-Jahre e. V. nach, ob der Bürger bezüglich des Dorffestes auch Informationen oder Bilanzen einsehen bzw. bekommen kann. Der Kindergarten hat sich sehr über den Zuschuss gefreut.

Gemeinderat und ehemaliger Vorstand des Vereins 1000-Jahre e. V. erklärt, dass der Verein zum 31.12.2016 endgültig aufgelöst und abgemeldet wurde. Auf den Bescheid vom Finanzamt wird noch gewartet. Was dann an Unterlagen und Sonstigem übrig ist geht in den Besitz der Gemeinde über.

**zur Kenntnis genommen**

### Öffentliche Bekanntmachung von Gemeinderatssitzungen

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln am Rathaus und an der Bushaltestelle bekannt gemacht.

### DSD-Sack-Abfuhr

Die nächste Abfuhr der DSD-Säcke findet für unsere Gemeinde am

**Donnerstag, 09.03.2017**

statt.

### Leerung der blauen Papiertonne

Die nächste Abfuhr der blauen Papiertonne findet für unsere Gemeinde am

**Mittwoch, 22.03.2017**

statt.

### Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Urspringen erscheint in der **12. Kalenderwoche 2017**.

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis **spätestens 17.03.2017** bei der Gemeinde Urspringen oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Frau Väth, E-Mail: [amtsblatt.urspringen@vgem-marktheidenfeld.de](mailto:amtsblatt.urspringen@vgem-marktheidenfeld.de), abzugeben.

### Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart

Der nächste Bauamtssprechtage des Landratsamtes Main-Spessart findet am

**Donnerstag, 09.03.2017**  
**in der Zeit von 09.30 – 11.30 Uhr**

in der Verwaltungsgemeinschaft statt.

Nach vorheriger **Terminabstimmung** erfolgt - parallel zu der o. a. Sprechzeit - auch eine Beratung durch den Klimaschutzbeauftragten/Energieberater des Landkreises.

Kontakt:

[Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de](mailto:Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de),

Tel.: 09353/793 1725.

### Informationen des Einwohnermeldeamtes:

Im Hinblick auf die Wahlen zum 19. Deutschen Bundestag am 24.09.2017 weist das Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld auf folgendes hin:

Gemäß § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) darf das Einwohnermeldeamt im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen Auskünfte aus dem Melderegister (Vor- und Familiennamen, Doktorgrad, Anschrift) an Parteien und Wählergruppen erteilen (Gruppenauskünfte vor Wahlen).

Jede betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Eine Erteilung von Auskünften unterbleibt ebenfalls, wenn eine Auskunftssperre nach § 51 BMG eingetragen ist.

Bereits früher eingelegte Widersprüche vor Wahlen gelten fort, falls sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.

Wenn Sie von der Möglichkeit des Widerspruchs Gebrauch machen wollen, wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld, – Einwohnermeldeamt – Tel.: 09391/6007-0.

Die Gemeinde Urspringen verkauft Stammholz an den Meistbietenden. Zwecks Inaugenscheinnahme bitte mit Gemeindearbeiter Reinhold Greß (Handy-Nr. 0170/939 85 54) in Verbindung setzen.  
Lagerstandorte: Parkplatz gegenüber Haupteingang Schloßparkhalle und Kläranlage

Angebote sind in der Gemeinde schriftlich, per Mail oder Fax bis 3. März 2017 abzugeben.

E-Mail: [info@urspringen.de](mailto:info@urspringen.de)

Fax: 09396/993886

### **Rathaus Urspringen und Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld geschlossen**

**Am Faschingsdienstag, 28.02.2017**

bleiben das Rathaus Urspringen und die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld geschlossen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung!

### **Analyse des Trinkwassers**

Dem Mitteilungsblatt liegen die Analysen der Wasserwerte der Tiefbrunnen des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Urspringer Gruppe bei.

### **NEUE Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft ab 01.03.2017:**

**Montag bis Freitag  
von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

**Montag und Dienstag  
von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr**

**Donnerstag von 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr**

**Die Bauschuttdeponie  
der Gemeinde Urspringen ist ab 04.03.2017  
wieder jeden Samstag zwischen  
12.00 und 13.00 Uhr geöffnet.**

**Um Kenntnisnahme wird gebeten.**

## **SONSTIGE INFORMATIONEN**

**Caritassprechstunden:**  
**Fränkisches Haus, Adenauerplatz 7,**  
**Marktheidenfeld**

**Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:**

**Montag, 06.03.2017**  
**von 13.00 – 15.00 Uhr**

Terminvereinbarung: Tel. 09352/84 31 19  
Beratung durch Frau Smutny vom Caritasverband für den Landkreis MSP, Lohr

**Sucht- und Drogenberatung:**

**wöchentlich dienstags**

Terminvereinbarung: 09352/84 31 21  
Psychosoziale Beratungsstelle für Sucht- und Drogenprobleme, 97816 Lohr.  
Beratung durch Herrn Stein

**Ehrenamtliche Seniorenberatung**

Terminvereinbarung für Hausbesuche bitte unter der u. a. Telefonnummer.  
Beratung durch ehrenamtliche Mitarbeiter des Caritasverbandes für den Landkreis Main-Spessart und des Kath. Senioren-Forums 97816 Lohr, Telefon: 09352/8431-00

Suche Garage in Urspringen zu mieten.  
Tel.: 0173/34 25 729

Gemeinde Urspringen

Volker Hemrich  
1. Bürgermeister

Institut Dr. Nuss GmbH & Co. KG · Schönbornstr. 34 · 97688 Bad Kissingen

Adresse Schönbornstraße 34  
97688 Bad Kissingen  
Tel 0 971 / 78 56-0  
Fax 0 971 / 78 56-213  
eMail info@institut-nuss.de  
Web www.institut-nuss.de

Zweckverband zur Wasserversorgung  
Urspringer Gruppe

Hirschtal 20  
97274 Leinach



Ihre Nachricht vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Telefon-Durchwahl	Bad Kissingen
	10422	Dr.N/km	0 971 / 78 56 - 134	18.01.2017

### Umfassende Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung - chemischer Teil

Entnahmeort:	Urspringen	Kennzahl an Entnahmestelle vorhanden:	ja
Entnahmestelle:	Tiefbrunnen I	Analysennummer:	T 130861
Kennzahl:	4110602400048	Probeneingang / Prüfungsbeginn:	12.12.2016
Probenahme am:	12.12.2016 09:40	Ende der Prüfung:	18.01.2017
Probenahme durch:	Institut Dr. Nuss		
Probenahmeart:			

Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert	Untersuchungsmethode
Benzol	mg/l	<0,0002	0,0010	DIN 38407-9
Bor (B)	mg/l	0,01	1,0	EN ISO 17294-2
Bromat (BrO <sub>3</sub> <sup>-</sup> )	mg/l	<0,002	0,010	EN ISO 15061
Chrom (Cr)	mg/l	<0,005	0,050	EN ISO 17294-2
Cyanid (CN <sup>-</sup> )	mg/l	<0,005	0,050	Hausmeth. W-05141_2
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,0001	0,0030	DIN EN ISO 10301
Fluorid (F <sup>-</sup> )	mg/l	0,17	1,5	EN ISO 10304-1
Nitrat (NO <sub>3</sub> <sup>-</sup> )	mg/l	35,6	50	EN ISO 10304-1
Pflanzenschutzmittel (insgesamt)	mg/l	n.n.	0,00050	siehe hinten
Quecksilber (Hg)	mg/l	<0,0001	0,0010	DIN EN 1483
Selen (Se)	mg/l	0,001	0,010	EN ISO 17294-2
Summe aus Tetra- und Trichlorethen	mg/l	<0,0002	0,010	DIN EN ISO 10301
Uran (U)	mg/l	0,001	0,010	EN ISO 17294-2
Antimon (Sb)	mg/l	<0,001	0,0050	EN ISO 17294-2
Arsen (As)	mg/l	<0,001	0,010	EN ISO 17294-2
Benzo-(a)-pyren	mg/l	<0,000003	0,000010	DIN 38407-F39
Blei (Pb)	mg/l	<0,001	0,010	EN ISO 17294-2
Cadmium (Cd)	mg/l	<0,0003	0,0030	EN ISO 17294-2
Kupfer (Cu)	mg/l	0,003	2,0	EN ISO 17294-2
Nickel (Ni)	mg/l	0,001	0,020	EN ISO 17294-2
Nitrit (NO <sub>2</sub> <sup>-</sup> )	mg/l	<0,01	0,10 <sup>3</sup> /0,50	DIN EN 26777
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,71	1	berechnet

Entnahmeort: Urspringen  
 Entnahmestelle: Tiefbrunnen I  
 Probenahme am: 12.12.2016 09:40

Analysennummer: T 130861

Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert	Untersuchungsmethode
Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)	mg/l	<0,00002	0,00010	DIN 38407-F39
Trihalogenmethane (THM)	mg/l	<0,001	0,050	DIN EN ISO 10301
Aluminium (Al)	mg/l	<0,01	0,200	EN ISO 17294-2
Ammonium (NH <sub>4</sub> <sup>+</sup> )	mg/l	<0,01	0,50	DIN 38406-E5-1
Chlorid (Cl <sup>-</sup> )	mg/l	26,9	250	EN ISO 10304-1
Eisen (Fe)	mg/l	0,003	0,200	EN ISO 17294-2
Färbung (SAK bei λ = 436 nm)	1/m	<0,02	0,5	EN ISO 7887
Geruchsschwellenwert bei 23°C	TON	1	3	EN 1622
Geschmack		typisch	ohne anormale Veränderung	DEV B1/2
elektr. Leitfähigkeit bei 25°C	µS/cm	701	2790	DIN EN 27888
Mangan (Mn)	mg/l	<0,001	0,050	EN ISO 17294-2
Natrium (Na <sup>+</sup> )	mg/l	4,7	200	EN ISO 17294-2
organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,2	ohne anormale Veränderung	EN 1484
Sulfat (SO <sub>4</sub> <sup>2-</sup> )	mg/l	44,5	250	EN ISO 10304-1
Trübung	NTU	0,26	1,0 <sup>3</sup>	EN ISO 7027
pH-Wert bei 10,6°C (Vor-Ort)	pH-Einheiten	7,24	6,5 - 9,5	DIN 38404-C5
Calcitlösekapazität	mg/l	-13,8	5 <sup>3</sup>	DIN 38404-C10
Calcium (Ca <sup>2+</sup> )	mg/l	117		EN ISO 17294-2
Magnesium (Mg <sup>2+</sup> )	mg/l	25,9		EN ISO 17294-2
Kalium (K <sup>+</sup> )	mg/l	1,1		EN ISO 17294-2
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	6,35		DIN 38409-H7-2
Summe Erdalkalien	mmol/l	3,98		berechnet
Gesamthärte	°dH	22,2		berechnet
Härtebereich (Waschmittelgesetz <sup>4</sup> )		hart		berechnet

Entnahmeort: Urspringen  
 Entnahmestelle: Tiefbrunnen I  
 Probenahme am: 12.12.2016 09:40

Analysennummer: T 130861

Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert	Untersuchungsmethode
alpha-Cypermethrin	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
Amidosulfuron	µg/l	<0,05	0,10	EN ISO 11369
Atrazin	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
Bentazon	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 15913
Bromoxnyl	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 15913
Desethylatrazin	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
2,6-Dichlorbenzamid	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
Dichlorprop	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 15913
Dimefuron	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Diuron	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 11369
Fenoxaprop	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Glyphosat	µg/l	<0,05	0,10	LfW-Methode
Iodosulfuron	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Isoproturon	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 10695
lambda-Cyhalothrin	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Mecoprop	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 15913
Metazachlor	µg/l	<0,05	0,10	EN ISO 10695
Methiocarb	µg/l	<0,05	0,10	EN ISO 10695
Nicosulfuron	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Simazin	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
S-Metolachlor	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Terbutylazin	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
Pflanzenschutzmittel (insgesamt)	µg/l	n.n.	0,50	

<sup>1</sup> in Anlehnung an

<sup>3</sup> Grenzwert am Ausgang Wasserwerk

o.B. = ohne Beanstandung

<sup>4</sup> vom 29.04.2007

n.u. = nicht untersucht

# nicht relevanter Metabolit

n.n. = nicht nachweisbar

Acrylamid, Epichlorhydrin und Vinylchlorid:

Die Einhaltung der Grenzwerte wird durch Berechnung der Restmonomerkonzentration aufgrund der maximalen Freisetzung nach der Spezifikation des entsprechenden Polymers und der angewandten Polymerdosis ermittelt.

Beurteilung:

Die untersuchten Parameter entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Bad Kissingen, den 18.01.2017

  
 Institut Dr. Nuss GmbH & Co. KG  
 Laborleitung Dr. Elke Nuss



Institut Dr. Nuss GmbH & Co. KG · Schönbornstr. 34 · 97688 Bad Kissingen

Adresse Schönbornstraße 34  
97688 Bad Kissingen  
Tel 0 971 / 78 56-0  
Fax 0 971 / 78 56-213  
eMail info@institut-nuss.de  
Web www.institut-nuss.de

Zweckverband zur Wasserversorgung  
Urspringer Gruppe

Hirschtal 20  
97274 Leinach



Ihre Nachricht vom 10422 Ihr Zeichen 10422 Unser Zeichen Dr.N/km Telefon-Durchwahl 0 971 / 78 56 - 231 Bad Kissingen 15.12.2016

### Mikrobiologische Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung

Entnahmeort: Urspringen  
Entnahmestelle: Tiefbrunnen I  
Kennzahl: 4110602400048  
Probenahme am: 12.12.2016 09:40  
Probenahme durch: Institut Dr. Nuss  
Probenahmeart: DIN EN ISO 19458 Tab. 1, a)

Kennzahl an Entnahmestelle vorhanden: ja  
Analysennummer: MIK 323860  
Probeneingang / Prüfungsbeginn: 12.12.2016  
Ende der Prüfung: 15.12.2016

Parameter	Einheit	Befund	Grenzwerte	Untersuchungs- methode
Wassertemperatur*	°C	10,6		DIN 38404-C4
Elektr. Leitfähigkeit bei 25 °C*	µS/cm	701	2790	EN 27888
freies Chlor*	mg/l	-	< 0,3 mg/l**	EN ISO 7393-2
Desinfektion		nicht bekannt		
Escherichia coli	KBE 36 °C in 100 ml	0	-	EN ISO 9308-1
Coliforme Keime	KBE 36 °C in 100 ml	0	-	EN ISO 9308-1
Enterokokken	KBE 36 °C in 100 ml	0	-	EN ISO 7899-2
Clostridium perfringens	KBE 44 °C in 100 ml	0	-	TrinkwV, Anl. 5, Teil 1,e
Pseudomonas aeruginosa	KBE 36 °C in 100 ml	n.u.	-	EN ISO 16266
Koloniezahl	KBE 22 °C in 1 ml	1	-	TrinkwV, Anlage 5
Koloniezahl	KBE 36 °C in 1 ml	0	-	Teil I, d/bb

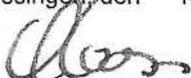
KBE: Koloniebildende Einheiten n.u. = nicht untersucht

\* Messung: Vor-Ort \*\* in Ausnahmefällen höher \*\*\* nicht akkreditierter Bereich

#### Beurteilung:

Für Rohwasser vor der Aufbereitung stellt die TrinkwV für die oben aufgeführten Parameter keine Anforderungen. Die untersuchte Wasserprobe ist aus mikrobiologischer Sicht nicht zu beanstanden.

Bad Kissingen, den 15.12.2016

  
Institut Dr. Nuss GmbH & Co. KG  
Laborleitung Dr. Elke Nuss

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.

Ohne schriftliche Genehmigung des Instituts Dr. Nuss darf dieser Bericht nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Seite 1 von 1

Institut Dr. Nuss GmbH & Co. KG · Schönbornstr. 34 · 97688 Bad Kissingen

Adresse Schönbornstraße 34  
97688 Bad Kissingen  
Tel 0 971 / 78 56-0  
Fax 0 971 / 78 56-213  
eMail info@institut-nuss.de  
Web www.institut-nuss.de

Zweckverband zur Wasserversorgung  
Urspringer Gruppe

Hirschtal 20  
97274 Leinach



Ihre Nachricht vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Telefon-Durchwahl	Bad Kissingen
	10422	Dr.N/km	0 971 / 78 56 - 134	10.01.2017

### Umfassende Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung - chemischer Teil

Entnahmeort:	Urspringen	Kennzahl an Entnahmestelle vorhanden:	ja
Entnahmestelle:	Tiefbrunnen II, Zapfhahn	Analysennummer:	T 130961
Kennzahl:	4110602400049	Probeneingang / Prüfungsbeginn:	14.12.2016
Probenahme am:	14.12.2016 09:10	Ende der Prüfung:	10.01.2017
Probenahme durch:	Institut Dr. Nuss		
Probenahmeart:			

Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert	Untersuchungsmethode
Benzol	mg/l	<0,0002	0,0010	DIN 38407-9
Bor (B)	mg/l	0,02	1,0	EN ISO 17294-2
Bromat (BrO <sub>3</sub> <sup>-</sup> )	mg/l	<0,002	0,010	EN ISO 15061
Chrom (Cr)	mg/l	0,001	0,050	EN ISO 17294-2
Cyanid (CN <sup>-</sup> )	mg/l	<0,005	0,050	Hausmeth. W-05141_2
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,0001	0,0030	DIN EN ISO 10301
Fluorid (F <sup>-</sup> )	mg/l	0,18	1,5	EN ISO 10304-1
Nitrat (NO <sub>3</sub> <sup>-</sup> )	mg/l	35,2	50	EN ISO 10304-1
Pflanzenschutzmittel (insgesamt)	mg/l	0,00004	0,00050	siehe hinten
Quecksilber (Hg)	mg/l	<0,0001	0,0010	DIN EN 1483
Selen (Se)	mg/l	<0,001	0,010	EN ISO 17294-2
Summe aus Tetra- und Trichlorethen	mg/l	<0,0002	0,010	DIN EN ISO 10301
Uran (U)	mg/l	0,001	0,010	EN ISO 17294-2
Antimon (Sb)	mg/l	<0,001	0,0050	EN ISO 17294-2
Arsen (As)	mg/l	<0,001	0,010	EN ISO 17294-2
Benzo-(a)-pyren	mg/l	<0,000003	0,000010	DIN 38407-F39
Blei (Pb)	mg/l	<0,001	0,010	EN ISO 17294-2
Cadmium (Cd)	mg/l	<0,0003	0,0030	EN ISO 17294-2
Kupfer (Cu)	mg/l	0,003	2,0	EN ISO 17294-2
Nickel (Ni)	mg/l	0,001	0,020	EN ISO 17294-2
Nitrit (NO <sub>2</sub> <sup>-</sup> )	mg/l	<0,01	0,10 <sup>3</sup> /0,50	DIN EN 26777
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,70	1	berechnet

Entnahmeort: Urspringen  
 Entnahmestelle: Tiefbrunnen II, Zapfhahn  
 Probenahme am: 14.12.2016 09:10

Analysennummer: T 130961

Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert	Untersuchungsmethode
Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)	mg/l	<0,00002	0,00010	DIN 38407-F39
Trihalogenmethane (THM)	mg/l	<0,001	0,050	DIN EN ISO 10301
Aluminium (Al)	mg/l	<0,01	0,200	EN ISO 17294-2
Ammonium ( $NH_4^+$ )	mg/l	<0,01	0,50	DIN 38406-E5-1
Chlorid ( $Cl^-$ )	mg/l	27,3	250	EN ISO 10304-1
Eisen (Fe)	mg/l	0,009	0,200	EN ISO 17294-2
Färbung (SAK bei $\lambda = 436 \text{ nm}$ )	1/m	<0,02	0,5	EN ISO 7887
Geruchsschwellenwert bei 23°C	TON	1	3	EN 1622
Geschmack		typisch	ohne anormale Veränderung	DEV B1/2
elektr. Leitfähigkeit bei 25°C	$\mu\text{S/cm}$	708	2790	DIN EN 27888
Mangan (Mn)	mg/l	<0,001	0,050	EN ISO 17294-2
Natrium ( $Na^+$ )	mg/l	4,9	200	EN ISO 17294-2
organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,2	ohne anormale Veränderung	EN 1484
Sulfat ( $SO_4^{2-}$ )	mg/l	44,5	250	EN ISO 10304-1
Trübung	NTU	0,27	1,0 <sup>3</sup>	EN ISO 7027
pH-Wert bei 10,4°C (Vor-Ort)	pH-Einheiten	7,31	6,5 - 9,5	DIN 38404-C5
Calcitlösekapazität	mg/l	-25,1	5 <sup>3</sup>	DIN 38404-C10
Calcium ( $Ca^{2+}$ )	mg/l	124		EN ISO 17294-2
Magnesium ( $Mg^{2+}$ )	mg/l	28,3		EN ISO 17294-2
Kalium ( $K^+$ )	mg/l	1,1		EN ISO 17294-2
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	6,33		DIN 38409-H7-2
Summe Erdalkalien	mmol/l	4,25		berechnet
Gesamthärte	°dH	23,8		berechnet
Härtebereich (Waschmittelgesetz <sup>4</sup> )		hart		berechnet

Entnahmeort: Urspringen  
 Entnahmestelle: Tiefbrunnen II, Zapfhahn  
 Probenahme am: 14.12.2016 09:10

Analysennummer: T 130961

Parameter	Einheit	Befund	Grenzwert	Untersuchungsmethode
alpha-Cypermethrin	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
Amidosulfuron	µg/l	<0,05	0,10	EN ISO 11369
Atrazin	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
Bentazon	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 15913
Bromoxynil	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 15913
Desethylatrazin	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
2,6-Dichlorbenzamid	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
Dichlorprop	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 15913
Dimefuron	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Diuron	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 11369
Fenoxaprop	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 10695
Glyphosat	µg/l	<0,05	0,10	LfW-Methode
Iodosulfuron	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Isoproturon	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 10695
lambda-Cyhalothrin	µg/l	0,04	0,10	EN ISO 10695
Mecoprop	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 15913
Metazachlor	µg/l	<0,05	0,10	EN ISO 10695
Methiocarb	µg/l	<0,05	0,10	EN ISO 10695
Nicosulfuron	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Simazin	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
S-Metolachlor	µg/l	<0,02	0,10	EN ISO 11369
Terbutylazin	µg/l	<0,01	0,10	EN ISO 10695
Pflanzenschutzmittel (insgesamt)	µg/l	0,04	0,50	

<sup>1</sup> in Anlehnung an

<sup>3</sup> Grenzwert am Ausgang Wasserwerk

o.B. = ohne Beanstandung

<sup>4</sup> vom 29.04.2007

n.u. = nicht untersucht

# nicht relevanter Metabolit

n.n. = nicht nachweisbar

Acrylamid, Epichlorhydrin und Vinylchlorid:

Die Einhaltung der Grenzwerte wird durch Berechnung der Restmonomerkonzentration aufgrund der maximalen Freisetzung nach der Spezifikation des entsprechenden Polymers und der angewandten Polymerdosis ermittelt.

Beurteilung:

Die untersuchten Parameter entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Bad Kissingen, den 10.01.2017

  
 Institut Dr. Nuss GmbH & Co. KG  
 Laborleitung Dr. Elke Nuss



# Gemeinde Urspringen

## Anmeldung Zisterne

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

	JA	NEIN
Gartenwasser:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WC-Spülung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Waschmaschine:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zisternenähler eingebaut:

Mit der Zählernummer: \_\_\_\_\_

Sonstiges: \_\_\_\_\_

**Bemerkungen:**

---

---

---

---

---

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## **Auszug aus 1. Änderungssatzung vom 19.09.2016 zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Urspringen (BGS/EWS) vom 20.03.2013**

### **§ 1 Einleitungsgebühr**

(1) Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge des Abwassers berechnet, das der Entwässerungsanlage von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt wird. Die Gebühr beträgt pro m<sup>3</sup> Abwasser 2,64 €.

### **Auszüge aus der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Urspringen (BGS/EWS) vom 20.03.2013**

(2) Als Abwassermenge gelten die dem Grundstück aus der Wasserversorgungseinrichtung und aus der Eigengewinnungsanlage zugeführten Wassermengen abzüglich der nachweislich auf dem Grundstück verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen, soweit der Abzug nicht nach Abs. 4 ausgeschlossen ist. Die Wassermengen werden durch geeichten Wasserzähler ermittelt. Sie sind von der Gemeinde zu schätzen, wenn

1. ein Wasserzähler nicht vorhanden ist, oder
2. der Zutritt zum Wasserzähler oder dessen Ablesung nicht ermöglicht wird, oder
3. sich konkrete Anhaltspunkte dafür ergeben, dass ein Wasserzähler den wirklichen Wasserverbrauch nicht angibt.

Werden die Wassermengen nicht vollständig über Wasserzähler erfasst, werden als dem Grundstück aus der Eigengewinnungsanlage zugeführte Wassermenge pauschal 15 m<sup>3</sup> pro Jahr und Einwohner, der zum Stichtag 01.01. mit Hauptwohnsitz auf dem heranzuziehenden Grundstück gemeldet ist, neben der tatsächlich aus der öffentlichen Wasserversorgung abgenommenen angesetzt, insgesamt aber nicht weniger als 35 m<sup>3</sup> pro Jahr und Einwohner. In begründeten Einzelfällen sind ergänzende höhere Schätzungen möglich. Es steht dem Gebührenpflichtigen frei, den Nachweis eines niedrigeren Wasserverbrauchs zu führen; Abs. 3 Satz 2 gilt entsprechend.

(3) Der Nachweis der verbrauchten und der zurückgehaltenen Wassermengen obliegt dem Gebührenpflichtigen. Er ist grundsätzlich durch geeichte und verplombte Wasserzähler zu führen, die der Gebührenpflichtige auf eigene Kosten fest zu installieren hat. Bei landwirtschaftlichen Betrieben mit Viehhaltung gilt für jedes Stück Großvieh bzw. für jede Großvieheinheit eine Wassermenge von 10 m<sup>3</sup>/Jahr als nachgewiesen. Maßgebend ist die im Vorjahr durchschnittlich gehaltene Viehzahl. Der Nachweis der Viehzahl obliegt dem Gebührenpflichtigen; er kann durch Vorlage des Bescheids der Tierseuchenkasse erbracht werden. Hinsichtlich des Spritzwassers gilt pro Hektar bewirtschaftetem Ackerland eine Wassermenge von 1 cbm/Jahr als nachgewiesen. Zum Nachweis des bewirtschafteten Ackerlandes ist der Gemeinde der Flächennachweis vorzulegen. Anerkannt werden nur Flächen, die in der Gemarkung Urspringen oder in unmittelbar angrenzenden Gemarkungen liegen.

- (4) Vom Abzug nach Absatz 3 sind ausgeschlossen
- a) Wassermengen bis zu 12 m<sup>3</sup> jährlich,
  - b) das hauswirtschaftlich genutzte Wasser und
  - c) das zur Speisung von Heizungsanlagen verbrauchte Wasser.

(5) Im Fall des § 10 Abs. 3 Sätze 3 bis 5 ist der Abzug auch insoweit begrenzt, als der Wasserverbrauch 35 m<sup>3</sup> pro Jahr und Einwohner, der zum Stichtag 01.01. mit Hauptwohnsitz auf dem heranzuziehenden Grundstück gemeldet ist, unterschreiten würde. In begründeten Einzelfällen sind ergänzende höhere betriebsbezogene Schätzungen möglich.

### **§ 15 Pflichten der Beitrags- und Gebührenschuldner**

Die Beitrags- und Gebührenschuldner sind verpflichtet, der Gemeinde für die Höhe der Abgabe maßgebliche Veränderungen unverzüglich zu melden und über den Umfang dieser Veränderungen - auf Verlangen auch unter Vorlage entsprechender Unterlagen - Auskunft zu erteilen.



Kinder-  
Partyspiele

Tanz-  
gruppen

Mal-  
Ecke

Kinder-  
schminken

Für's leibliche Wohl  
ist bestens gesorgt!

# Kinderfasching

- Festhalle Urspringen -

am Faschingssamstag

25. Februar 2017

Beginn: 13:59 Uhr

Festausklang: 17:30 Uhr

Auf ever kommen freut sich  
der Elternbeirat der KiTa Löwenzahn

# Verrücktes

# Öschpringer

# Öschungel- treiben



## 28.02.2017

**Start 13:31 Uhr**

**an der Festhalle**



**Der Zug endet am Sportheim.**

**Dort ist für Euer leibliches Wohl Bestens gesorgt.**

# GENERALVERSAMMLUNG TSV URSPRINGEN

AM FREITAG, 03. MÄRZ 2017  
UM 20.00 UHR IM SPORTHEIM

## Tagesordnungspunkte:

- ☛ Begrüßung durch den Vorstand Öffentlichkeitsarbeit
  - ☛ Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder
- ☛ Rückblick auf das Jahr 2016 durch den Vorstand Öffentlichkeitsarbeit
  - ☛ Kassenbericht durch den Vorstand Finanzen
- ☛ Entlastung der Vorstandschaft durch die Kassenprüfer
  - ☛ Berichte der Abteilungsleiter und Jugendtrainer
    - ☛ Ehrungen
    - ☛ Neuwahlen
  - ☛ Wünsche und Anträge
- ☛ Vorschau auf das Jahr 2017

**DIE VORSTANDSCHAFT BITTET UM  
ZAHLREICHES ERSCHEINEN!**

**AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DER  
TSV 1930 URSPRINGEN E.V.**



# Sing- und Tanzgruppe Freunde fränkischen Brauchtums Urspringen

---

## ***Kultur und Brauchtum erhalten***

Die ***Freunde fränkischen Brauchtums*** laden die Urspringer Bevölkerung -jung & alt, Paare & „Solo-Tänzer“, Dorfjugend & Junggebliebene- zum ***fränkischen Tanzkurs*** ein.

Wir lernen Tänze, die unsere Vorfahren schon begeistert getanzt haben: Rheinländer, Walzer, Schottisch...

Die Verantwortlichen Monika Greß, Eva Knorr, Selina Dienesch, Gerhard Hart und Markus Gorzolla, als Musikant, freuen sich an 5-6 Abenden mit euch zu tanzen.

### ***1. Abend: Montag, 06.03.2017***

Unkostenbeitrag: 15,-- € pro Person

Anmeldung bei Monika Greß 09396/774

Gerhard Hart 09396/1237

Am ***Sonntag, 12.03.2017*** stellen die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) fränkische Volksmusik, Unterfranken und die Freunde fränkischen Brauchtums, Urspringen das neue Liederheft

### ***„Du meine Seele singe-geistliche Volkslieder“***

(Hrsg. ARGE und Bezirk Unterfranken)

um ***14.00 Uhr im Pfarrheim in Urspringen*** vor.

Nachdem die ersten beiden Liederhefte (Wirtshauslieder) der ARGE schon tausende Male besungen werden, hoffen wir auch dieses wunderschöne Liederheft vielen Sängern und Musikanten aus der ganzen Region nahezubringen.

***Herzliche Einladung zum gemeinsamen Singen an jung und alt!***

Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt!



# Grundschule Urspringen

Grundschule Urspringen, Schulstr. 8, 97857 Urspringen

Schulstraße 8  
97857 Urspringen

Telefon: 09396/371  
Telefax: 09396/99 38 65  
E-Mail: vsurspringen@t-online.de

## **Aufnahme in die Grundschule Urspringen zum Schuljahr 2017/18**

Die Schulanmeldung findet für alle Kinder aus Urspringen, Roden und Ansbach am Donnerstag, den 23.03.2017 um 14.00 Uhr im Schulhaus in Urspringen statt.

### **Anmeldepflicht** besteht

- für alle Kinder, die im letzten Jahr zurückgestellt wurden,
- für regulär schulpflichtige Kinder, d.h. jene, die am 30.09.2017 sechs Jahre alt sind, also in der Zeit vom 01.10.2010 bis 30.09.2011 geboren wurden.

### **Auf Antrag der Eltern** können angemeldet werden

- Kinder, die in der Zeit vom 01.10.2011 bis 31.12.2011 geboren sind.
- Kinder, die nach dem 31.12.2011 geboren sind.  
Hier ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich!

Die Schulleitung bittet alle Eltern der zukünftigen Erstklässler, persönlich mit Ihrem Kind zur Schulanmeldung zu kommen. Bitte bringen Sie das Stammbuch oder eine Geburtsurkunde sowie einen Nachweis über die Schuleingangsuntersuchung (U9) mit! Auch über den Informationsbogen aus dem Kindergarten würden wir uns sehr freuen.

gez. I. Wisheckel, Schulleiterin

# Einladung

an alle, die gerne  
in Gemeinschaft singen,  
zum **offenen Singen**

In diesem Jahr wieder mit  
**Markus & anderen Musikanten**

**Freitag, 24. März 2017**

**ab 19.30 Uhr**

**in Roswithas Hütte**

(Grünsfelder Siedlung 2, Urspringen)



Es laden ein:  
**Die Freunde  
fränkischen Brauchtums**

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Die Feuerwehr Urspringen gründet eine

# KINDERFEUERWEHR

Dazu laden wir alle interessierten  
Eltern und Kinder ab 6 Jahren zu einem

## INFOTREFF

am Sonntag, 26.03.2017

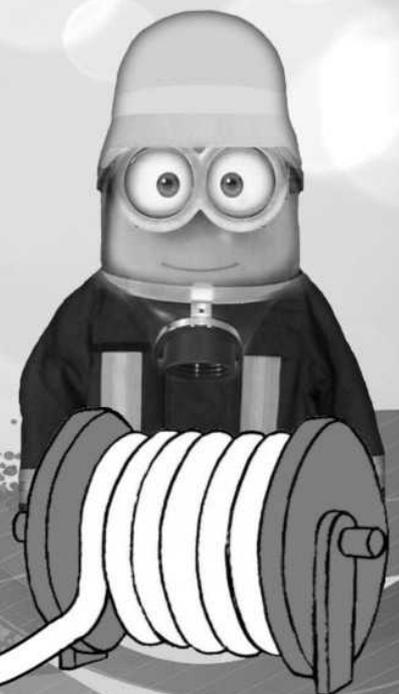
um 16:00 Uhr

zu Kaffee & Kuchen im **Feuerwehrhaus** ein.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

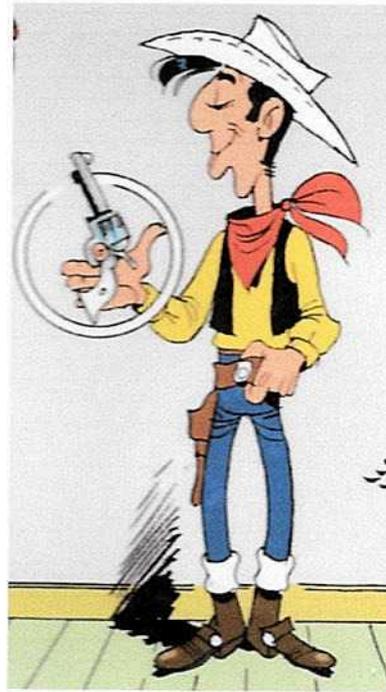
Fragen & Info's erhaltet Ihr unter:  
[kinderfeuerwehr-urspringen@gmx.de](mailto:kinderfeuerwehr-urspringen@gmx.de)  
oder bei  
Katharina Krug unter 0151 / 17 25 35 95  
Patrick Wenzl unter 0172 / 663 10 84

Kinderfeuerwehr Urspringen





# Hallo Jugendliche und Comic-Fans



**Bis zu den Sommerferien haben wir unseren  
Comic-Bestand erhöht. Asterix, Lucky Luke  
und viele anderen warten auf Euch ...**

**Bücherei geöffnet mittwochs von 16 – 18 Uhr**

**Weitere aktuelle Infos auch unter:**

**[www.urspringen.koeb-unterfranken.de](http://www.urspringen.koeb-unterfranken.de)**



## Pressemitteilung

11/2017/42/A  
Fürth, den 17. Januar 2017

### Mikrozensus 2017 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

**Auch im Jahr 2017 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.**

Im Jahr 2017 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit, der Körpergröße und dem -gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2017 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt  
für Statistik  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

Pressesprecher: Gunnar Loibl  
Telefon 0911 98208-6104, -6109  
Fax 0911 98208-6115  
E-Mail [presse@statistik.bayern.de](mailto:presse@statistik.bayern.de)

[www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

Öffentliche Verkehrsmittel Fürth:  
Haltestelle: Stadtgrenze (U1, Bus)

## **Ausbildung beim Staat - einfach online anmelden**

Jetzt läuft die Bewerbungsfrist für die Ausbildungsplätze 2018  
in der Steuerverwaltung !

Die Bayerische Steuerverwaltung bietet auch im kommenden Jahr Ausbildungsplätze für eine Tätigkeit als Finanzwirt/Finanzwirtin für das Einstellungsjahr 2018 an und lädt interessierte Schülerinnen und Schüler ein, sich zu bewerben.

Engagierten und flexiblen Schulabgängern mit mittlerem Bildungsabschluss oder mit qualifizierendem Abschluss der Haupt- oder Mittelschule bietet das Finanzamt vielfältige und anspruchsvolle Einsatzmöglichkeiten. Die Bewältigung der unterschiedlichsten Aufgaben erfordert das Interesse für wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge und ein geschultes Rechtsempfinden. Diese Kenntnisse vermitteln wir im Rahmen einer gut bezahlten, fundierten Ausbildung im Finanzamt vor Ort sowie in der Landesfinanzschule Ansbach.

Weitere Informationen zur Ausbildung als Finanzwirt/Finanzwirtin finden Sie im Internet unter [www.finanzamt-lohr.de](http://www.finanzamt-lohr.de) unter dem Stichwort Job und Karriere. Einen ersten Eindruck erhalten Sie außerdem, wenn Sie auf youtube den Beitrag „Ausbildung Bayerische Steuerverwaltung“ aufrufen.

Wenn Sie sich für diese wichtige Tätigkeit im öffentlichen Dienst interessieren, melden Sie sich bitte rechtzeitig zum Auswahlverfahren beim Bayerischen Landespersonalausschuss an. Die erfolgreiche Teilnahme ist Voraussetzung für die Vergabe der Ausbildungsplätze.

Die Anmeldung zum Auswahlverfahren ist ausschließlich online möglich über die Internetseite [www.lpa.bayern.de](http://www.lpa.bayern.de) bis spätestens

**01.05.2017**

Die Auswahlprüfung findet voraussichtlich am 03.07.2017 in Gemünden, Karlstadt und Marktheidenfeld statt.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Ausbildungsleiter des Finanzamts Lohr mit Außenstellen, Herr Joachim Roth, unter der Rufnummer 09352/850-1119 gerne zur Verfügung.

Frank Beifuß  
Amtsleiter

# Gottesdienstordnung Nr. 3

## Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“



vom **20.02.2017** bis **26.03.2017**

<b>Dienstag</b>	<b>21.02.</b>	<b>Hl. Petrus Damiani</b>
Ka	18:00	Rosenkranz für alle Kranken und Schwerkranken
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für 2. Seelenamt f. Hermine Fischer / Erika, Heinrich u. Luitgard Krug u. verstorbene Angehörige / Ellida u. Albert Schebler u. verstorbene Angehörige / Willi Hollenberger (J) , Marion Rauer u. Angehörige
<b>Mittwoch</b>	<b>22.02.</b>	<b>KATHEDRA PETRI</b>
<b>Ur</b>	<b>18:00</b>	<b>bis 19:00 Uhr Stille Anbetung</b>
<b>Ro</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Verstorbene d. Fam. Lorenz, Gebauer u. Endrich
<b>Donnerstag</b>	<b>23.02.</b>	<b>Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis</b>
Bi	14:00	Rosenkranz, dass die Christen zu wirksamer Hilfe gegen Hunger und Krankheit angespornt werden
<b>Ro</b>	<b>18:00</b>	<b>Rosenkranz</b> für die Jugendlichen und ihre Familien
<b>An</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Ludwig u. Liselotte Öhring u. verstorbene Angehörige / Richard u. Agnes Riedmann, lebende u. verstorbene Angehörige
<b>Freitag</b>	<b>24.02.</b>	<b>HL. MATTHIAS</b>
Bi	19:00	Hl. Messe - für Ludwig u. Emilie Schebler u. Angeh. / Herta Rapps (J) u. Angeh. / 3. Seelenamt für Ottilie Wolpert / Anton u. Emma Götz, Hedwig Müller
<b>Samstag</b>	<b>25.02.</b>	<b>Hl. Walburga</b>
<b>Ur</b>	<b>18:30</b>	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Lebende u. verstorbene d. Fam. Müller u. Öhring / Christine Greß (J) , Fam. Vogel u. Seitz / Heinrich u. Emilie Seim u. verstorbene Angehörige / Eugen Vogel u. verstorbene Angehörige / Josef (J), Pauline u. Justine Nätscher / Nisa (J) u. Joachim Fleischmann (J) u. Angehörige / nach Meinung
<b>Sonntag</b>	<b>26.02.</b>	<b>8. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
Bi	8:45	Wort-Gottes-Feier
<b>An</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Ludwig Oehring (best. v. Gartenbauverein) / Hilde, Georg u. Christine Dotzel u. verstorbene Angehörige, Heinrich u. Genoveva Arnold u. verstorbene Angehörige, Frieda Popp
Ka	10:15	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für Pfr. Ludwig Hart, leb. u. verst. Angeh.
<b>Ro</b>	<b>10:15</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>01.03.</b>	<b>ASCHERMITTWOCH</b>
Ka	17:30	Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes - für Stephan Schüppert, verst. Angehörige d. Fam. Schüppert, Werner, Eckert u. Oskar Herrmann
<b>Ro</b>	<b>17:30</b>	<b>Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes</b> - für Ernst u. Berta Dümig, Enkel Stefan u. verstorbene Angehörige
<b>An</b>	<b>17:30</b>	<b>Wort-Gottes-Feier mit Erteilung des Aschenkreuzes</b>
Bi	19:00	Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes - für (L) Petronella u. Fritz Rinagl u. Ang. / Max Klüg und alle lebenden u. verst. Angehörige des Kirchenchores / Reinhold Schebler u. verst. Angeh. / Hermann Schäffer u. Eltern; Hilda u. Leo Klühspies; Wolfgang Merk u. Angeh.
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes</b> - für Rudolf, Klara u. Frieda Wiesner / Jadwiga u. Simon Dolny
<b>Donnerstag</b>	<b>02.03.</b>	<b>Donnerstag nach Aschermittwoch</b>
Bi	14:00	Rosenkranz zur Muttergottes von der immer währenden Hilfe
<b>Ro</b>	<b>18:00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>
<b>Freitag</b>	<b>03.03.</b>	<b>Freitag nach Aschermittwoch</b>
<b>Ur</b>	<b>9:00</b>	<b>Krankenkommunion</b>
<b>PG</b>	<b>19:00</b>	<b>Weltgebetstag der Frauen in Urspringen für die PG</b> anschl. Agape im Pfarrheim <b>Eine-Welt-Verkauf</b>

<b>Samstag 04.03. Hl. Kasimir</b>		
Ka	8:00	FRÜHSCHICHT in der Fastenzeit f. alle Kinder/Jugendlichen ab 9 Jahren
An	18:30	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Verstorbene Eltern, Schwester u. Angehörige / Josef u. Margarete Arnold u. Angehörige / Edgar u. Hiltrud Weyer u. Angehörige
Bi	18:30	Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde - für Frank Müller u. Großeltern / Irene u. Rudolf Zorn u. Angeh. / Walter Troll (J), Hans u. Anna Mehling u. Angeh. / Jahrtag Sportverein Birkenfeld - für lebende u. verst. Mitglieder / Hermann Dürnagel, Eltern u. Angeh.
<b>Sonntag 05.03. 1. FASTENSONNTAG</b>		
Ur	8:45	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Karl u. Maria Ehehalt u. verstorbene Angehörige / Klemens u. Theresia Ehehalt (L) / Hiltrud u. Elsie Heyn u. Eltern, Georg u. Anna Reinhart / Verstorbene d. Fam. Klein, Full, Schäfer u. Michel / Sigmar Nickel u. verstorbene Angehörige / Emilie Schmitt (J) u. verstorbene Angehörige / Alois (J) u. Franziska Scheiner
Ur	8:45	<b>Kinderkirche</b> (Treffpunkt vor der Kirche)
Ro	10:15	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Sebastian Möhler, Bruder Edgar, Schwiegersohn Hubert, Eltern u. Schwiegereltern / Reinhart Siegler u. verstorbene Angehörige
Ka	10:15	Hl. Messe - für Urban Väth, verst. Angehörige / Rudi u. Efriede Herrmann, verst. Angehörige / Rudolf Schubertrügmer, verst. Angehörige / verst. Angehörige d. Fam. Mayer / Theodor (J) u. Hildegard Brenneis
Ur	13:30	<b>Rosenkranz</b>
<b>Montag 06.03. Hl. Fridolin v. Säcking</b>		
PG	19:00	<b>Hausgottesdienst</b> (Texte liegen in den Kirchen aus)
<b>Dienstag 07.03. Hl. Perpetua und hl. Felizitas</b>		
Ka	18:00	Kreuzweg
Bi	19:00	Hl. Messe - für (L) für verst. Ang. der Fam. Klüg u. Winter / 2. Seelenamt für Anneliese Schreck / Mütter von der immerwährenden Hilfe / 2. Seelenamt für Willibald Bauer
Ur	19:00	<b>Hl. Messe</b> - für 2. Seelenamt f. Franz Kasamas / 2. Seelenamt f. Sieglinde Herrmann in Matera / 3. Seelenamt f. Hermine Fischer / Erika u. Alfred Otter u. verstorbene Angehörige / Albrecht Christ, Alfred Ludwig u. verstorbene Angehörige
<b>Mittwoch 08.03. Hl. Johannes von Gott</b>		
PG	17:00	<b>Weggottesdienst</b> (Glaubensbekenntnis) für die Kommunionkinder 2017 in <b>Karbach</b>
Ur	18:00	<b>bis 19:00 Uhr Stille Anbetung</b>
Ro	19:00	<b>Hl. Messe</b> - für (S) für verst. Wohltäter (Reduktionsmesse)
<b>Donnerstag 09.03. Donnerstag der 1. Fastenwoche</b>		
Bi	14:00	Rosenkranz für unsere Pfarrei St. Valentin
Ro	14:30	<b>Krankenkommunion</b>
Ro	18:00	<b>Kreuzwegandacht</b>
An	19:00	<b>Hl. Messe</b>
Ka	19:00	Hl. Messe
Ur	19:00	<b>Kreuzwegandacht</b>
<b>Freitag 10.03. Freitag der 1. Fastenwoche</b>		
Bi	19:00	Hl. Messe - für (S) Pfr. Michael Deubert, Eltern u. Geschw. / Jahrtag - für lebende u. verstorbene Mitglieder des Gartenbau- und Verschönerungsvereins / 3. Seelenamt für Elsa Hörning
Ur	19:00	<b>Hl. Messe</b> - für Heinrich Krug / f. alle armen Seelen
<b>Samstag 11.03. Samstag der 1. Fastenwoche</b>		
PG	14:00	<b>Firmtreffen aller Firmlinge der PG im Pfarrheim Birkenfeld</b>
Ur	18:30	<b>Vorabendmesse für unsere Pfarrgemeinde</b> - für 3. Seelenamt f. Sieglinde Herrmann in Matera / Leonhard Nätscher (J) / Gerold Sendelbach
<b>Sonntag 12.03. 2. FASTENSONNTAG</b>		
Bi	8:45	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für Kurt u. Rudi Heppenstiel u. Eltern; Georg u. Emilie Schebler u. Angeh. / (L) Alfred und Petronella Ruchser / Eduard u. Frieda Rapps; Felix u. Regina Liebler
Ro	8:45	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für (S) für verst. Wohltäter (Reduktionsmesse) <b>Eine-Welt-Verkauf</b>
An	10:15	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Hugo Schubert (J) u. verstorbene Angehörige / Josef u. Maria Sturm
Ka	10:15	Hl. Messe - für Sophia u. Albrecht Baunach, leb. u. verst. Ang. d. Fam. Baunach, Juhr u. Motz / verst. Ang. d. Fam. Kohrmann, Väth u. Schürger
Ur	13:30	<b>Rosenkranz</b>
An	14:00	<b>Frühlingskaffee im Dorfgemeinschaftshaus</b>

<b>Dienstag</b>	<b>14.03.</b>	<b>Hl. Mathilde</b>
<b>Ur/An 14:00</b>	<b>Seniorenachmittag im Pfarrheim Urspringen</b>	
Ka 18:00	Kreuzweg	
Bi 19:00	Hl. Messe - für Rudolf Götz, Eltern u. Schwiegereltern; Erich Altheimer; Leo u. Karolina Wolpert / Ernst Klühspies u. Angeh. / Mathilde u. Karl Klühspies; Rudolf u. Klara Klühspies / 3. Seelenamt für Willibald Bauer	
<b>Ur 19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Suzanne Sendelbach u. Angehörige / Alma Müller (J) u. verstorbene Angehörige / Luzia Strohmenger u. Angehörige / Hedy Streitenberger / Loni Riedmann u. verstorbene Angehörige	
<b>Mittwoch</b>	<b>15.03.</b>	<b>Hl. Klemens Maria Hofbauer</b>
<b>Ur 18:00</b>	<b>bis 19:00 Uhr Stille Anbetung</b>	
<b>Ro 19:00</b>	<b>Hl. Messe</b>	
<b>Donnerstag</b>	<b>16.03.</b>	<b>Donnerstag der 2. Fastenwoche</b>
Bi 14:00	Rosenkranz für soziale Gerechtigkeit und Frieden	
<b>Ro 18:00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>	
<b>An 19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Fam. Hain u. Mistler / Lotte, Emil u. Maria Weyer / Peter, Konrad u. Auguste Sommer, Verstorbene d. Fam. Sendelbach u. Stürmer	
Ka 19:00	Hl. Messe	
<b>Ur 19:00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>	
<b>Freitag</b>	<b>17.03.</b>	<b>Hl. Gertrud und hl. Patrick</b>
Bi 19:00	Hl. Messe - für (L) Irmgard u. Vitus Götz, Reinhard Götz u. Angeh. / Lydia u. Gregor Hemmelmann; Frieda u. Theobald Redelberger; Hildegard Redelberger u. Angeh.	
<b>Ur 19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Oskar u. Ludwina Sendelbach u. verstorbene Angehörige / f. alle armen Seelen	
<b>Samstag</b>	<b>18.03.</b>	<b>Hl. Cyrill v. Jerusalem</b>
Ka 18:00	Vorabendmesse für unsere Pfarrgemeinde mit Aktion der Kommunionkinder und Vorstellung der Firmlinge - für Jahrtag aller Vereine in Karbach	
<b>Ro 18:30</b>	<b>Vorabendmesse für unsere Pfarrgemeinde mit Aktion der Kommunionkinder und Vorstellung der Firmlinge</b>	
<b>Sonntag</b>	<b>19.03.</b>	<b>3. FASTENSONNTAG</b>
<b>An 8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde mit Vorstellung der Firmlinge</b> - für Hermann Webert u. verstorbene Angehörige / Peter Sommer (J)	
Bi 10:15	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde mit Aktion der Kommunionkinder und Vorstellung der Firmlinge - für Fam. Ludwig, Kern, Klühspies u. Scheiner / Roman u. Maria Schäffer, Kilian u. Margarethe Huth u. Hanni Gress / Elsa u. Hermann Meining u. Angeh. / 3. Seelenamt für Anneliese Schreck	
Bi 10:15	Kinderkirche	
<b>Ur 10:15</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde mit Aktion der Kommunionkinder und Vorstellung der Firmlinge anschl. Fastenessen im Pfarrheim</b> - für Anton (J) u. Irmgard Ullrich / zu Ehren d. Hl. Josef / Ludwig u. Frieda Otter u. Angehörige / Verstorbene d. Fam. Weimann, Braun, Laible u. Riedmann / Philomena u. Ferdinand Fleischmann u. Angehörige / Rudolf Eyrich u. verstorbene Angehörige / Josef u. Hedwig Eyrich, Michael u. Perpetua Koch u. verstorbene Angehörige / August u. Maria Henig u. Angehörige / Elmar Burk u. Eltern, Adalbert Schnarr / Gertrud Eyrich	
<b>Ur 13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>	
<b>Dienstag</b>	<b>21.03.</b>	<b>Dienstag der 3. Fastenwoche</b>
Ka 18:00	Kreuzweg	
Ka 18:00	Kinderkreuzweg an den Stationen im Friedhof zeitgleich mit dem Kreuzweg in der Pfarrkirche	
<b>Ur 19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für 3. Seelenamt f. Franz Kasamas / Karl u. Maria Ehehalt, lebende u. verstorbene Angehörige / Irmgard Vogel u. verstorbene Angehörige / Verstorbene d. Fam. Sendelbach u. Dotterweich	
Bi 19:00	Hochamt zum Hochfest d. Hl. Josef - für (L) Berta u. Alfred Altheimer	
<b>Mittwoch</b>	<b>22.03.</b>	<b>Mittwoch der 3. Fastenwoche</b>
Bi 13:30	Seniorenachmittag im Pfarrsaal	
<b>PG 17:00</b>	<b>Weggottesdienst</b> (Gabenbereitung u. Wandlung) <b>für die Kommunionkinder 2017 in Urspringen</b>	
<b>Ur 18:00</b>	<b>bis 19:00 Uhr Stille Anbetung</b>	
<b>Ro 19:00</b>	<b>Hochamt zu Ehren d. Hl. Josef</b> - für (S) Hedwig Scheiner u. Angehörige	
<b>Donnerstag</b>	<b>23.03.</b>	<b>Donnerstag der 3. Fastenwoche</b>
Bi 14:00	Rosenkranz um Licht und Kraft des Hl. Geistes	
<b>Ro 18:00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>	
<b>An 19:00</b>	<b>Hochamt zu Ehren d. Hl. Josef</b> - für Pfr. Peter Müssig u. Angehörige	
Ka 19:00	Hochamt zu Ehren d. Hl. Josef	

<b>Freitag</b>	<b>24.03.</b>	<b>Freitag der 3. Fastenwoche</b>
Bi	19:00	Hl. Messe - für Roman Klühspies, leb. u. verst. Angeh. / (L) Anna Geißler, Angelina Schubert u. Manfred Bonaventura / Viktor Roth, Eltern u. Schwiegereltern / Viktor u. Mathilde Hartmann / Felix Geier, Eltern u. Schwiegereltern; Fam. Röhm u. Maier u. Angeh. / Roman Klühspies, Eltern u. Schwiegereltern
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für alle armen Seelen
<b>Samstag</b>	<b>25.03.</b>	<b>VERKÜNDIGUNG DES HERRN</b>
Bi	18:30	Hochamt für unsere Pfarrgemeinde (S) Velentin u. Rita Lang u. Angeh. !!! - für Fam. Klühspies, Schebler u. Seitz / (S)Georg u. Emilie Schebler u. Ang. / (S) Karl u. Philomena Schebler u. Ang. / Jahrtag FC-Bayern-Fanclub "Treue Franken" u. des Musikvereins "Melodie" - für lebende u. verst. Mitglieder / Paula u. Berthold Möslin u. Angeh. / Maria Hörning, Eltern u. Schwiegereltern; Alois u. Helene Hochbrückner u. Enkelin Tanja; Fam. Mohrhard u. Tochter Johanna
<b>Ur</b>	<b>18:30</b>	<b>Hochamt für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Emilie u. Heinrich Seim u. verstorbene Angehörige / Eugen u. Klara Seubert u. Angehörige / Hedwig u. Franz Endres u. verstorbene d. Fam. Knoll / Martin u. Natalie Betz u. verstorbene Angehörige, Ludwig u. Klara Schäfer, Emilie Albert
<b>Sonntag</b>	<b>26.03.</b>	<b>4. FASTENSONNTAG (Laetare) - Beginn der Sommerzeit</b>
Ka	8:45	Hl. Messe - für Leni, Magnus u. Armin Ehehalt, Ingrid März leb. u. verst. Angehörige
<b>Ro</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Maria u. Hans Kollek u. verstorbene Angehörige
<b>An</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - Familiengottesdienst mit den Kindergarten-Kindern</b> - für Dora (J) u. Edgar Reusch, Agnes u. Frieda Popp, Pfr. Josef Worsch
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Ur</b>	<b>14:00</b>	<b>Tauffeier</b> von Otto Michael Fischer

**An/Ro/Ur** 14.03.2017 Annahmeschluss von Messbestellungen für die nächste Gottesdienstordnung.

**PG >** Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 03.03.2017 um 19:00 Uhr in der Urspringer Kirche, anschl. Agape im Pfarrheim. Land Philippinen: Thema: „Was ist den fair“

**PG >** Am Sonntag, 12.03.2017 laden die Freunde fränkischen Brauchtums um 14:00 Uhr ins Pfarrheim Urspringen ein. Wir wollen gemeinsam aus dem neuen Liederheft „Du meine Seele singe-geistliche Volkslieder“ singen. Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

**Ur/An >** Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Dienstag, 14.03.2017 im Pfarrheim Urspringen.

**Ur >** Herzliche Einladung zum Fastenessen am Sonntag, 19.03.2017 im Pfarrheim.

**Ur >** Die Kirchenrechnung 2016 liegt zur Einsichtnahme vom 20.02. bis 13.03.2017 zur Einsichtnahme im Pfarrbüro auf.

**An/Ro/Ur** Die Caritas-Haussammlung findet vom 13.03. bis 19.03.2017 statt.

**An/Ro/Ur** Taize-Fahrt für Erwachsene vom 11. bis 18. Juni 2017 für Christen ab 30 Jahre der Pfarreiengemeinschaften Urspringen - Retztal. Info-Abend mit Film am Freitag, 24.03.2017 um 19:30 Uhr im Pfarrheim Retzbach, Bergstr. 42, kleiner Sitzungssaal, 1. Stock. Organisation und Begleitung: Past.Ref. Dipl.-Theol. Rainer Behr.

Seelsorge: Pfr. Dolny Mariusz, Pfarrvikar Dr. Wemalowa Louis Tokopanga, Pastoralreferent Behr Rainer  
Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel. 09396/380 Fax 09396/2257, E-Mail: [pfarrei.urspringen@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.urspringen@bistum-wuerzburg.de)

